

Das **Zentrum für Seelische Gesundheit (ZSG)** am Gesundheitszentrum Odenwaldkreis, Kreiskrankenhaus Erbach, ist eine Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie. Den fachspezifischen Versorgungsauftrag des Landes Hessen wahrnehmend, gliedert sich die Pflichtversorgung auf in die stationäre Psychiatrie (Klinik), die Tagesklinik und eine Psychiatrische Institutsambulanz (PIA). Die Klinik führt auf zwei Stationen 50 Betten. Die Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie mit 15 Plätzen befindet sich rund 200 Meter entfernt in der Erlenbacher Straße. Es werden alle psychiatrischen Krankheitsbilder und Syndrome zeit- und wohnortnah auf der Grundlage moderner medizinischer Leitlinien behandelt.

Die Einrichtung hat den Pflichtversorgungsauftrag für den Odenwaldkreis mit ca. 100.000 Einwohnern und versorgt die Städte Bad König, Beerfelden, Breuberg, Erbach und Michelstadt sowie die Gemeinden Brensbach, Brombachtal, Fränkisch-Crumbach, Hesseneck, Höchst i. Odw., Lützelbach, Mossautal, Reichelsheim, Rothenberg und Sensbachtal.

Durch die Inbetriebnahme des ZSG ab April 2017 wird eine Verbesserung der gemeindenahen psychiatrischen Versorgungsangebote des Odenwaldkreises erreicht.

Das ZSG betreibt die klinische Psychiatrie unter Berücksichtigung der gewachsenen Versorgungsstrukturen gemeindenah und ist integriert in die sonstige ambulante und komplementäre Versorgungslandschaft.

Zentrum für Seelische Gesundheit (ZSG) Stationärer Bereich

Albert-Schweitzer-Straße 10-20, 64711 Erbach
Telefon 06062 79-5333 - Fax 06062 79-5301
E-Mail: ZSG@GZ-Odw.de

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag 8 – 16 Uhr

Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Erlenbacher Straße - 64711 Erbach
Telefon 06062 94410
E-Mail: Tagesklinik-Erbach@GZ-Odw.de

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag 8 – 16 Uhr

Psychiatrische Institutsambulanz (PIA)

Albert-Schweitzer-Straße 10-20 - 64711 Erbach
Telefon 06062 79-5333 - Fax 06062 79-5335
E-Mail: PIA@GZ-Odw.de

Sprechzeiten:

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 10 – 16 Uhr



**Kreiskrankenhaus Erbach
Albert-Schweitzer-Straße 10 – 20
64711 Erbach**

**Telefon (0 60 62) 79 0
Telefax (0 60 62) 79 28 01**

**www.GZ-Odw.de
Info@GZ-Odw.de**



Zentrum für Seelische Gesundheit ZSG



**Tagesklinik für
Psychiatrie und Psychotherapie
Psychiatrische Institutsambulanz (PIA)
Allgemein-psychiatrische Stationen**



Auf beiden **allgemein-psychiatrischen**

Stationen werden alle psychiatrischen Störungsbilder des Erwachsenenalters hinsichtlich Alter, Geschlecht, Diagnosen und sozialer Herkunft gemischt in einer räumlich-organisatorischen Einheit (Station) behandelt. Zu Behandlungsbeginn erarbeiten wir zusammen mit dem Patienten ein individuelles Störungsmodell und bieten darauf folgend ein entsprechendes Behandlungsangebot an. Das können störungsbildspezifische Therapieangebote sein, die möglichst genau auf die Bedürfnisse und Anforderungen eines jeden Einzelnen passen.

Die indizierten Therapien werden stationsübergreifend angeboten oder in diagnosespezifischen Kleingruppen auf der Station durchgeführt. Für Gespräche und Einzeltherapien nehmen sich speziell ausgebildete Ärzte, Psychologen und Pflegekräfte Zeit. Unser Anliegen ist es, die Stationen möglichst mit offener Tür zu führen. Je nach Anforderung und Schutzbedürfnis kann ein Stationsteil jedoch auch geschlossen werden.

Schwerpunkte unserer medizinischen Behandlungsangebote sind u.a. ausgerichtet auf:

- affektive Störungen
- Störungen aus dem schizophrenen Formenkreis
- Suchterkrankungen
- demenzielle Erkrankungen
- Borderline-Persönlichkeitsstörungen
- neurotische, Belastungs- und somatoforme Störungen

Die Methoden der Therapie sind je nach Bedarf medizinischen/biologischen, sozial- und/oder psychotherapeutischen, kreativ-gestaltenden oder bewegungsorientierten Ursprungs. In der Regel handelt es sich um eine abgestufte Kombination von unterschiedlichen Verfahren im Einzel- oder gruppenbezogenen Kontakt, die ineinander greifen und in jedem Einzelfall ausgewählt und individuell eingesetzt werden müssen.

Die **Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie** hat ein über viele Jahre

entwickeltes erfolgreiches psychiatrisches und psychotherapeutisches Behandlungskonzept. Dabei werden allgemein gültige psychiatrische Behandlungsstandards ebenso wie tiefenpsychologische, familientherapeutische und verhaltenstherapeutische Psychotherapie in der Behandlung praktiziert. Die tagesklinische Behandlung kann je nach Schweregrad der Erkrankung die vollstationäre Behandlung ersetzen oder ihr nachfolgen, wenn die Akutbehandlung abgeschlossen ist und eine ambulante psychiatrische Behandlung noch nicht ausreicht. Die tagesklinische Behandlung findet an Werktagen von 8.00 bis 16.15 Uhr statt. Dies entspricht etwa der zeitlichen Struktur eines normalen Arbeitstages.



In der **Psychiatrischen Institutsambulanz (PIA)** findet die ambulante psychiatrische Versorgung von alltagspsychiatrischen Patienten mit ca. vierwöchigen Terminen à 30 Minuten statt. Insgesamt sieht sich die Ambulanz für allgemeine Psychiatrie, Abhängigkeitserkrankungen, Gerontopsychiatrie und interkulturelle Psychiatrie vor die Aufgabe gestellt, in enger Kooperation mit Haus- oder Fachärzten bei Unterstützung der pflegenden Angehörigen eine Koordination weiterer psychosozialer Hilfen wie ambulante Pflegedienste, Betreuungsdienste etc. im Sinne des Einzelfallmanagements voranzutreiben.